Gemeinde Bernried
am Starnberger See
Landkreis Weilheim-Schongau

N I E D E R S C H R I F T

11. Sitzung des Gemeinderats

Sitzungstermin:	Donnerstag, 16.10.2025
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:20 Uhr
Sitzungsort:	Sitzungssaal, Rathaus

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte.

Herr Dr. Georg Malterer	
Frau Veronika Bischoff	
Herr Franz Greinwald	
Frau Anna-Maria Groß	
Herr Dr. Michael Haberl	
Frau Doris Kremser	
Herr Andreas Lüdtke	
Herr Dr. Wolfgang Mutter	ab Top 204 anwesend
Frau Claudia Nötting	
Herr Dr. Achim Regenauer	
Herr Roland Seidl	
Herr Andreas Stepfer	
Frau Sarah Benedikt, Schriftführerin	

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Es fehlten:

Herr Benedikt Eberl	entschuldigt
Frau Regina Steiger	entschuldigt
Frau Christine Philipp	entschuldigt

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) haben die Gemeinderatsmitglieder an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen: Siehe Protokoll.

Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

/

T a g e s o r d n u n g:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

203	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung	
204	Tektur Erweiterung und Sanierung des Buchheim Museums, Am Hirschgarten 1, Fl.Nr. 242 - Gemeindliches Einvernehmen	2025/472
205	Kurbeitragssatzung, Entwurf zur Neufassung - Sachstand - Weiteres Vorgehen	2025/476
206	Information über die digitale Gästekarte	
206.1	Testphase mit verschiedenen Betriebsgrößen	
206.2	Änderung des Vertrags mit dem Münchner Verkehrsverbund (MVV) - Beschluss	2025/477
206.3	Angebot Fa. Secra, Meldewesen	2025/478
207	Vollzug der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) Bekanntgabe der Niederschrift zur Verkehrsschau vom 01.07.2025	2025/462
208	Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung gem. Art. 6 BayStrWG der Straße "Am Neuland" als Ortsstraße	2025/466
209	Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung gem. Art. 6 BayStrWG der Straße "Am Rusgraben" als Ortsstraße	2025/468
210	Baumkontrolle Kapellenstraße 2, 2a, Empfehlung zur Fällung der Buche	2025/473
211	Anschaffung Löschfahrzeug LF20 - Auftragsvergabe	2025/424-1

212	Laufende gemeindliche Vorhaben/Baumaßnahmen (Sachstandsberichte und erforderliche Detailbeschlüsse)
212.1	Grundschule / Gemeindezentrum / Sommerkeller
212.1.1	Erweiterung Grundschule, Bericht über den Stand der Planung
212.2	Kloster / Kommunalunternehmen
212.3	Dorfentwicklung / Flächennutzungsplan
212.3.1	Zweite Auslegungsphase, Flächennutzungsplan
212.4	Gemeindliche Infrastruktur / Wasserversorgung
213	Allgemeine Information und Termine
213.1	durch den Bürgermeister
213.2	durch den Gemeinderat
213.2.1	Spielplatz am Sportplatz, Sachstand
213.2.2	Mitfahrbänke, weitere Verwendung
213.2.3	Neuer Friedhof, Bänke

P r o t o k o l l:

Der Erste Bürgermeister Dr. Georg Malterer eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt alle Teilnehmenden und fragt, ob Einwände gegen die Tagesordnung bestehen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

203 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Keine;

GRM Dr. Mutter kommt;

204 Tektur Erweiterung und Sanierung des Buchheim Museums, Am Hirschgarten 1, Fl.Nr. 242 - Gemeindliches Einvernehmen

Sachverhalt:
Die Stiftung Buchheim Museum hat am 24.09.2025 einen Antrag auf Baugenehmigung im Landratsamt gestellt, eine Tektur zum Bauantrag vom Oktober 2023. Die Änderung bezieht sich auf die Höheneinstellung Erdgeschoss Fußbodenoberkante. Im Bauantrag stand auf dem Deckblatt der Bauantragspläne **ca.** + 593,70 m üNN = +/-0.00 jetzt ist eine exakte Höhe angegeben +593,51 m üNN = +/-0,00; An der Nordwestecke finden Anpassungen an den Bestand statt.

Beschluss:
Der Gemeinderat erteilt sein gemeindliches Einvernehmen, die Tektur wird vom Landratsamt weiter bearbeitet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0

205 Kurbeitragssatzung, Entwurf zur Neufassung - Sachstand - Weiteres Vorgehen

Sachverhalt:
Von KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH fand eine umfangreiche Neukalkulation des Kurbeitrages statt, die nahezu abgeschlossen ist. Die Prognosekosten werden dabei zwei Jahre im Voraus kalkuliert. Der Entwurf der Satzung vom 16.10.2025 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht (siehe Anlage).

Es haben sich folgende Änderungen ergeben:

- Festsetzung des Kurbeitrags auf Basis der Kalkulation (steht noch aus)
- Umstellung auf ausschließlich elektronische Meldung der Gäste an die Gemeinde
- Neuer Gästekartenvertragspartner MVV
- Anpassung auf die digitale Gästekarte (statt Plastik)
- Ergänzung: § 8 Zuwiderhandlungen
- Anpassung der Beitragspflicht an die Vorgaben des Art. 7 KAG (Ausnahmen, Befreiungen, Reduzierungen)

Sobald die Kalkulation des Kurbeitrages von KUBUS abgeschlossen ist, soll die neue Satzung dem Gemeinderat per E-Mail zugesandt und zum Beschluss vorgelegt werden.

Die Gäste mit der Gäste-Card können zukünftig z.B. den MVV in den Zonen 5 bis Ende (aktuell Zone 12) kostenlos nutzen. Im Pfaffenwinkel kann eine zunehmende Zahl an Vergünstigungen mit der Gäste-Card in Anspruch genommen werden (siehe Gästepass).

Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis. Sobald die endgültige Satzung um die Kurbeiträge auf Basis der von KUBUS GmbH durchgeführten Kalkulation ergänzt ist, wird diese dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

206 Information über die digitale Gästekarte

206.1 Testphase mit verschiedenen Betriebsgrößen

Sachverhalt:
Die Testphase mit drei ausgewählten Betrieben unterschiedlicher Größe beginnt Mitte November 2025. Ab 01.03.2026 soll die digitale Gästekarte allgemein eingeführt werden.

206.2 Änderung des Vertrags mit dem Münchner Verkehrsverbund (MVV) - Beschluss

Sachverhalt:
Die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH hat am 06.10.2025 das vereinfachte MVV-Gästekarten-Modell mit zwei Varianten vorgestellt:

Variante 1:	4 frei wählbare Zonen	5,04 €*/Nutzungstag
Variante 2:	Zonen 5 bis Ende (aktuell Zone 12)	6,30 €*/Nutzungstag

*Preis 2025

Der Gesamtpreis für 2025 beträgt für die Variante 2 voraussichtlich 11.971 €, welcher bereits in der aktuellen Kalkulation des Kurbeitrags berücksichtigt wurde.

Die Anzahl der Nutzungstage orientiert sich an den Übernachtungszahlen in Bernried und beruht vorerst auf Schätzungen des MVV (aktuell geht der MVV von 1.790 Nutzungstagen aus). Zukünftig werden die Nutzungstage aufgrund von Fahrgasterhebungen ermittelt. Mit Einführung der digitalen Gästekarte hat die Gemeinde ein Kontrollinstrument in der Hand.

Die Preise für das Jahr 2026 stehen erst nach der Gesellschafterversammlung fest, wenn die Preismaßnahme für 2026 beschlossen wurde (so, wie es auch im derzeitigen Modell ist). Die Fortschreibung der Preise soll ab 2027 jährlich mit der durchschnittlichen Tariferhöhung erfolgen.

Beschluss:
Der Gemeinderat entscheidet sich für die Variante 2, Zonen 5 bis Ende (aktuell Zone 12) und beauftragt die Verwaltung, diese Entscheidung dem Münchner Verkehrsverbund (MVV) weiterzugeben. Erster Bürgermeister wird ermächtigt die entsprechenden Verträge zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

206.3 Angebot Fa. Secra, Meldewesen

Sachverhalt:
Das bis zum 31.12.2025 gültige Angebot der Fa. SECRA Bookings GmbH über SECRA Destination, Modul Meldescheinverwaltung wird zur Kenntnis gebracht. Dieses Modul dient als Schnittstelle zu cardXperts (Gästekartensystem), damit können u.a. die Meldescheine übertragen und verwaltet, Kurbeiträge abgerechnet sowie die notwendigen Statistiken erstellt werden.
Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

207 Vollzug der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) Bekanntgabe der Niederschrift zur Verkehrsschau vom 01.07.2025

Sachverhalt:
Die Niederschrift vom 27.08.2025 zur Verkehrsschau vom 01.07.2025 wird zur Kenntnis gebracht.
Einzelne Punkte darin waren:

- Radweg Richtung Höhenried
- Neuer Radweg Richtung Seeshaupt

  GRM Dr. Regenauer regt an, die Geschwindigkeit der Autofahrer an der Stelle, an der die Staatsstraße überquert werden muss, zu reduzieren. Dies soll auf die nächste Verkehrsschau mitgenommen werden.

- Gemeindeverbindungsstraße „Nußberg“
- Parksituation Parkstraße
- Einmündungsbereich Am Weidenbach/Ahornplatz
- Radwegeführung im Bereich des alten Hofguts

- Allgemein

  GRM Lüdtke berichtet von einem Radunfall an der Ecke Hapberger Weg/Am Sportplatz. Die Stelle ist sehr unübersichtlich und sollte deshalb ausgeschnitten werden. Dies soll dem Bauhof weitergegeben werden.
  GRM Groß bringt vor, dass die Geschwindigkeit auf der Staatsstraße von Seeshaupt aus kommend von 60 auf 50 reduziert werden könnte. Aktuell ist die Geschwindigkeit bei 60 um u.a. den fließenden Verkehr nicht zu stören. Dies soll auf die nächste Verkehrsschau genommen werden. Zudem soll mit dem Bauhof besprochen werden, ob der Smiley auf der Staatsstraße bzgl. der Geschwindigkeit versetzt werden könnte.

Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt diese Niederschrift zur Kenntnis und stimmt den Ausführungen zu den einzelnen Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0

---

208 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung gem. Art. 6 BayStrWG der Straße "Am Neuland" als Ortsstraße

---

Sachverhalt:
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)
Widmung der Straße „Am Neuland“ mit den Flur-Nummern 436/1 und 437 als Ortsstraße.

Beschluss:
Die Straße „Am Neuland“ ist in gesamter Länge von 510,56 Meter, gem. Art. 6 BayStrWG zu widmen.

Die Straße ist nach Art 46 Nr. 2 BayStrWG als Ortsstraße einzuteilen und gemäß der Verordnung über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse (VerzVO) in das Bestandsverzeichnis aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0

---

209 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung gem. Art. 6 BayStrWG der Straße "Am Rusgraben" als Ortsstraße

---

Sachverhalt:
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)
Widmung der Straße „Am Rusgraben“ mit der Flurnummer 444 als Ortsstraße.

Beschluss:
Die Straße „Am Rusgraben“ ist in gesamter Länge von 287,39 Meter, gem. Art. 6 BayStrWG zu widmen.

Die Straße ist nach Art 46 Nr. 2 BayStrWG als Ortsstraße einzuteilen und gemäß der Verordnung über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse (VerzVO) in das Bestandsverzeichnis aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0

---

210 Baumkontrolle Kapellenstraße 2, 2a, Empfehlung zur Fällung der Buche

---

Sachverhalt:
Seit mehreren Jahren berichtet die Eigentümerin von den sehr ausladenden Fruchtkörpern eines Pilzes an ihrer Buche. Das Material wurde teilweise schubkarrenweise abtransportiert. Dieses Jahr hat ein Baumpfleger die Buche, die direkt an der Straße steht, begutachtet und einen Riesenporling diagnostiziert. Das Schreiben bzgl. der Baumkontrolle vom 23.09.2025 wird zur Kenntnis gebracht. Dieser Pilz verursacht Weißfäule, der das Holz zersetzt. Aus diesem Grund ist die Buche nicht mehr standsicher und die Eigentümerin kann ihrer Verkehrssicherungspflicht nicht mehr nachkommen.
Im Bebauungsplan „Kapellenwiese“ ist dieser Baum als zwingend zu erhalten eingestuft.

Ein GRM schlägt vor, dass ein weiterer Baumpfleger die Buche begutachten soll. Der Gemeinderat diskutiert, u.a. über die Verantwortung und Haftung der Grundstückseigentümerin. Da alles mit Kosten verbunden ist, soll vor der Fällung ein Gespräch mit den Baumpflegern, dem Bürgermeister und der Grundstückseigentümerin stattfinden, bei dem auch das zukünftige grundsätzliche Vorgehen besprochen werden soll.

Beschluss:
Da der Baum direkt an der Straße steht und eine Gefahr darstellt, ist der Gemeinderat mit der Vorgehensweise einverstanden. Die Eigentümerin soll zwei einheimische, standorttypische Laubbäume nachpflanzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0

---

211 Anschaffung Löschfahrzeug LF20 - Auftragsvergabe

Sachverhalt:
In der Sitzung vom 31.07.2025 wurde die Vergabe zur Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF20 an die Zentrale Beschaffungsstelle des Zweckverbandes Oberland beschlossen.
Die Ausschreibung erfolgte in 2 Teilen:

Das **Fahrgestell** und der **Aufbau** wurden an die Firma
Rosenbauer Deutschland GmbH
Rudolf-Breitscheid-Str. 79
14943 Luckenwalde
mit einer Auftragssumme i. H. v. 549.539,62 € vergeben.

Die **Beladung** wurde an die Firma
BAS Vertriebs GmbH
Brand- und Arbeitsschutz
Semmelweisstr. 8
82152 Planegg
mit einer Auftragssumme i. H. v. 69.579,26 € vergeben.

Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

212 Laufende gemeindliche Vorhaben/Baumaßnahmen (Sachstandsberichte und erforderliche Detailbeschlüsse)

Sachverhalt:
Im allgemeinen Top: Laufende gemeindliche Vorhaben / Baumaßnahmen (Sachstandsberichte und erforderliche Detailbeschlüsse) wird in Zukunft die Erweiterung der Grundschule aufgenommen.

212.1 Grundschule / Gemeindezentrum / Sommerkeller

212.1.1 Erweiterung Grundschule, Bericht über den Stand der Planung

Sachverhalt:
In dem Vergabeverfahren für die Übernahme der Architektenleistung für die Erweiterung der Grundschule wurden in der 1. Stufe 17 Teilnahmeanträge eingereicht. In der Angebotsphase sollen vier Bewerber übernommen werden. Nach Auswertung der eingegangenen Teilnahmeanträge kommen für die Angebotsphase neun Firmen in Frage, alle neun Bewerber sind punktgleich und haben die maximale Punktzahl von 10 erreicht. Zur Entscheidungsfindung bleibt somit nur der Losentscheid.
Das Losverfahren wird folgendermaßen durchgeführt: die neun Firmen bekommen Zahlen von 1 bis 27 zugewiesen. Im Zufallsgenerator wird dann zunächst eine Verlosung durchgeführt. Der Bewerber, dem die gezogene Nummer zugeteilt war, wird in die Angebotsphase übernommen. Dieser Vorgang wird so lange wiederholt bis vier Nummern von vier verschiedenen Bewerbern gezogen wurden.
Kommenden Montag wird das Losverfahren durch den Zweckverband Kommunale Dienste Oberland und der Gemeindeverwaltung Bernried stattfinden.
Sobald die vier Kandidaten feststehen, werden diese ein konkretes Angebot abgeben und im Gemeinderat eine Präsentation halten um das geeignetste Planungsbüro für die Erweiterung der Grundschule zu finden.

212.2 Kloster / Kommunalunternehmen

/

212.3 Dorfentwicklung / Flächennutzungsplan

212.3.1 Zweite Auslegungsphase, Flächennutzungsplan

Sachverhalt:
Die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans befindet sich in der zweiten Auslegungsphase. Von Anfang dieser Woche bis einschließlich 13.11.2025 können Anregungen und Hinweise vorgebracht werden.
Der Plan mit Begründung, Umweltbericht und Themenkarten ist während der Öffnungszeiten im Rathaus im Obergeschoss einsehbar. Es ist aber auch möglich, sich die Unterlagen digital auf der gemeindlichen Homepage anzusehen.

212.4 Gemeindliche Infrastruktur / Wasserversorgung

/

213 Allgemeine Information und Termine

213.1 durch den Bürgermeister

Keine;

213.2 durch den Gemeinderat

213.2.1 Spielplatz am Sportplatz, Sachstand

Sachverhalt:
Die Unterlagen für die Förderung durch LEADER-Mittel in Höhe von max. 50.450 € wurden am 25.09.2025 im Portal iBALIS eingereicht.
GRM Seidl erinnert an die Aufrunden- und Pfandbon-Spenden-Aktion für den Spielplatz beim Bernrieder Supermarkt Netto, welche noch bis zum 29. November stattfindet. Zudem können auch Spenden auf das gemeindliche Konto erfolgen, ab einer Spendenhöhe von 200 € werden Spendenquittungen ausgestellt.
Ostern 2026 soll mit dem Spielplatz-Projekt am Sportplatz begonnen werden.

213.2.2 Mitfahrbänke, weitere Verwendung

Sachverhalt:
Da die Idee „Mitfahrbank“ kaum Zuspruch findet, könnten diese versetzt werden z.B. zum neuen Spielplatz am Sportplatz, damit diese besser genutzt werden.
Für den Lernort Natur wurden neue Buchenhocker gefertigt, hier könnte zusätzlich auch eine Bank aufgestellt werden.

213.2.3 Neuer Friedhof, Bänke

Sachverhalt:
Am Neuen Friedhof stehen alle Bänke in eine Richtung. Im Herbst ist eine Besprechung bzgl. der Neubepflanzung der Gehölzinsel mit Kreuz vorgesehen, in diesem Zuge soll sich u.a. dieser Thematik gewidmet werden.

Erster Bürgermeister Dr. Malterer bedankt sich für die rege Diskussion und schließt die Sitzung.

Bernried am Starnberger See, 14.11.2025

Vorsitzender:	Schriftführerin:
Dr. Georg Malterer Erster Bürgermeister	Sarah Benedikt VA